



Pressemitteilung

Nr. 12 vom 24. Januar 2020

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Anstalt des öffentlichen Rechts
Steinstraße 104-106
14480 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de
Telefon: 0331 8173-1753 / -1750
Telefax: 030 9028-4091

Hätten Sie es gewusst? Berlin und die Milch

Berlin produziert die in der Stadt verbrauchte Milch nicht selbst. Kann die Stadt auch gar nicht, denn in Berlin gibt es nur 856 Rinder. Jedenfalls war das am 3. November 2019 so. Und wie das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg mitteilt, waren darunter nur 95 Kühe, die den Milchnutzungsrasen zugerechnet werden.

Selbst wenn jede dieser Kühe eine Milchleistung von 10 000 Kilogramm im Jahr hätte, wären das insgesamt nur 950 000 Kilogramm Milch für Berlin, für ein Jahr wohl gemerkt. Bei gut 3,6 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern hätte also rein rechnerisch jede Berlinerinnen und jeder Berliner gut einen viertel Liter Milch zur Verfügung, den sie bzw. er sich auf das Jahr aufteilen oder gleich trinken kann. Würde diese Menge zu Käse verarbeitet, bekäme man am Ende etwa ein halbes Pfund.

627 Berliner Rinder und damit 73 Prozent des Bestandes gehören zu den Fleischnutzungsrasen. Hier begegnet man so klangvollen Rassebezeichnungen wie ‚Highland‘, ‚Limousin‘, ‚Galloway‘ oder ‚Bisons‘, deren Fleisch zu einem guten Teil für die Gourmet-Gastronomie produziert wird.

Über das Datenangebot des Bereiches **Land- und Forstwirtschaft** informiert:

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Telefon: 030 9021-3050, **Fax:** 030 9021-3041

E-Mail: agrar@statistik-bbb.de